



WIR MACHEN HOLZ STARK.

Koralan[®]

Vergrauungslasur

1. Produktbeschreibung

Produktart	Vergrauungslasur auf Naturölbasis zur Beschichtung von Holzelementen für den Außenbereich, z. B. für moderne Holzfassaden, Fassadenprofile. Erfüllt die Anforderungen nach DIN EN 71-3 ("Sicherheit von Spielzeug") gem. RL 2009/48/EG.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• auf Wasserbasis• wetterbeständig• lasierend• gute Penetration ins Holz• sehr gute Ablaufeigenschaften• feuchtigkeitsregulierend• keine Verblockung• kein Abblättern• mit natürlichen Ölen und Wachsen
Anwendungsbereich	Für Holz im Außenbereich. Bei der Erstbeschichtung von Nadelhölzern für den Außenbereich empfehlen wir eine Vorbehandlung mit einer holzschützenden Grundierung, z. B. Koralan [®] Imprägniergrund Farblos (wässrig) oder Koranol [®] Grund Farblos (lösemittelhaltig); anschließend eine zweimalige Beschichtung mit Koralan [®] Vergrauungslasur.
Farbtöne	Schiefer, Quarz, Basalt, Granit Weitere Farbtöne auf Anfrage.
Gebindegrößen	0,75 l 2,5 l 10 l 20 l

2. Technische Daten

Dichte 20 °C ca. 1,02 g/cm³, je nach Farbton

Viskosität 20 °C	ca. 13 sec. (DIN 4 mm-Becher)
Trocknung	Bei Normklima (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchte nach DIN 50014) sowie auf den üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte:
	Staubtrocken: nach ca. 3 Stunden
	Überarbeitbar: nach ca. 8 Stunden
	Während der Trocknung auf gute Luftzirkulation achten! Dies gilt insbesondere bei Bauteilen, die nach der Beschichtung in geschlossenen Räumen (Werkstätten und Hallen) getrocknet werden. Die Trocknung kann durch Strömungsluft (Einsatz von Ventilatoren) deutlich verbessert werden.
	Niedrige Temperaturen sowie erhöhte Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.
	Holzartbedingt können ebenfalls Trocknungsverzögerungen bis zu mehreren Tagen auftreten.

3. Verarbeitung

Vorbereitung	Holzoberfläche säubern. Die Holzoberfläche muss staub- und fettfrei sein.
Aufbringmenge	ca. 120–160 ml/m ² (ca. 80–100 ml/m ² auf Tropenhölzern) bei 2 Behandlungen, bei stark saugfähigen Untergründen Mehrverbrauch berücksichtigen.
Anwendungsverfahren	Streichen, Tauchen, Fluten, Streichautomat
Anwendung	Vor der großflächigen Verarbeitung den Farbton prüfen, wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Koralan® Vergraugungslasur vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt anwenden.
	Optimale Verarbeitungstemperatur +15 °C bis +30 °C (gilt für den Untergrund, Koralan® Vergraugungslasur und Umgebungstemperatur). Trocknungstemperatur mindestens +5 °C.
	Die Holzfeuchte darf 20% nicht überschreiten. Tauchbecken nach Gebrauch mit einem Schwimmdeckel versehen, so dass kein Luftpolster entsteht. Wasserverluste, die in Flutanlagen zustande kommen, sind entsprechend auszugleichen. Die Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Applikationen sind einzuhalten. Bei Verarbeitung in Tauchbecken ist vor Arbeitsbeginn bzw. nach längeren Arbeitspausen die Umwälzung einzuschalten. Bei Vorbehandlung der Hölzer mit einem lösemittelhaltigen Holzschutzmittel (z. B. Koranol® Grund), muss eine Trocknungszeit von mindestens 5 Tagen bei Normklima berücksichtigt werden. Die Intensität der Farbtöne wird durch Untergrundbeschaffenheit, Holzart und Auftragsverfahren beeinflusst. Bei sehr fett- bzw. ölhaltigen Tropenhölzern (z. B. Massaranduba) empfehlen wir, das Holz vor der Erstbehandlung mit Koralan Vergraugungslasur zunächst zu entfetten, oder 6-8 Wochen der Bewitterung auszusetzen. Ansonsten kann es zur Fleckenbildung oder Störungen im Anstrichbild kommen. Bei inhaltsstoffreichen Hölzern (z. B. sibirische Lärche) können Farbtonverschiebungen auftreten. Bei Anwendung im Außenbereich ist es wichtig, das frisch beschichtete Holz bis zur vollständigen Trocknung vor Regen zu schützen.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Spülmittel. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen und nicht an der Anlage zwischenlagern (Gefahr des mikrobiellen Befalls der Arbeitslösung).

4. Besondere Hinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Enthält: 3-IOD-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT; 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Gefahrenhinweise: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Sicherheitshinweise: P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 Inhalt / Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.
Gebrauchs- und Warnhinweise	Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Haut- und Augenkontakt vermeiden, geeignete Schutzkleidung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille) tragen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nach der Arbeit Gesicht und Hände sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen.
Lagerung und Umweltschutz	Bei der Lagerung und Verarbeitung die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C lagern.
Entsorgung	Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in den Wertstoff-Sammelbehälter geben.
Wassergefährdungsklasse	WGK 2 gemäß VwVwS
Produktcode	M-KH 01
EAK/AVV	08 01 20 – Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen.
VOC-Gehalt	Gemäß Richtlinie 2004/42/EG darf der Maximalwert (VOC-Gehalt Kat. A/e) für dieses Produkt 130 g/l (2010) betragen. Der VOC-Gehalt dieses Produktes beträgt < 130 g/l.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.

